



Antwort zur Anfrage Nr. 1840/2020 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat betreffend
Schwierige Suche nach "stillen Örtchen" (Grüne)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1

Warum sind die öffentlichen WCs nicht auf den Wegweisern dargestellt?

Grundsätzlich ist zu unterscheiden zwischen den Fußgängerwegweisern, kleinen grünen Schildern, die im Innenstadtraum, beispielsweise am Brezelstand am Höfchen oder am Hofeingang zum Gutenbergmuseum, zu finden sind und den Stelen, auf denen Ausschnitte des Innenstadt- oder Altstadtplans angebracht sind.

Die Verwaltung hat bislang ein separates Ausschildern der Toiletten, das augenfälliger ist, als zielführender erachtet, bedankt sich aber für die Anregung aus dem Ortsbeirat.

Frage 2

In welchem Turnus werden Stadtpläne auf den Wegweisern erneuert und aktualisiert?

Die Pläne werden in der Regel im 2jährigen Rhythmus überarbeitet und erneuert.

Frage 3

Bis wann ist die Verwaltung dazu bereit, die WCs auf den Plänen darstellen zu lassen auch mit einem Hinweis auf barrierefreie Toiletten?

Nach Abstimmung mit dem zuständigen Amt wurde mitgeteilt, dass nach Möglichkeit zum Ende des Jahres 2021 eine Aktualisierung erfolgen soll.

Aktuell befinden sich eine Übersicht aller WCs, auch der barrierefreien Toiletten, in Schriftform unter: <https://www.mainz.de/tourismus/reiseplanung/toiletten.php> auf der Internetseite des Wirtschaftsbetriebes Mainz. Eine entsprechende Übersicht als Karte/Plan gibt es unter <https://www.mainz.de/tourismus/reiseplanung/toiletten.php>

Zudem ist die Planung eines Besuches im Vorfeld über <https://www.mainz.de/leben-und-arbeit/menschen-mit-behinderung/barrierefreies-mainz.php#c10> möglich. Ebenfalls erhältlich ist eine Printversion des Stadtplanes Barrierefreies Mainz in den Stadthäusern und Ortsverwaltungen sowie auf der Zitadelle.

Mainz, 21. Januar 2021

gez.

Michael Ebling
Oberbürgermeister